

Beschreibung

Nach DGUV Vorschrift 3 (Grundsatz 303-001) müssen Elektrofachkräfte die Sicherheitsbestimmungen und möglichen Gefahren kennen, um übertragene Arbeiten an elektrischen Anlagen und Betriebsmitteln beurteilen und entsprechende Schutzmaßnahmen treffen zu können. Auf Grundlage der Handwerksordnung haben Sie die Möglichkeit, sich zur "Elektrofachkraft für festgelegte Tätigkeiten" weiterzubilden und erwerben damit eine Qualifikation, die es insbesondere Fachkräften mit gewerblich-technischen Berufen erlaubt, festgelegte Tätigkeiten wie zum Beispiel die Inbetriebnahme und Instandhaltung von elektrischen Betriebsmitteln, Maschinen oder Elektrogeräten fachgerecht und sicher durchzuführen.

Für die Qualifizierung müssen Sie das Grundmodul und ein Aufbaumodul erfolgreich besuchen, das Ihrem Tätigkeitsprofil entspricht. In Kooperation mit der BBT bieten wir ein Aufbaumodul für "Steuerungstechnik" und ein Aufbaumodul "Branchenübergreifend" an.

Zielgruppe

Alle Personen aus verschiedenen Branchen, z. B. Maschinenbediener, Einrichter, Servicepersonal, Schreiner, Küchenmonteure, Hausmeister, die keine ausgebildeten Elektrofachkräfte sind, aber als „Elektrofachkraft für festgelegte Arbeiten“ anerkannt werden wollen und einer verantwortlichen Elektrofachkraft unterstellt sind

Inhalt

Inhalte nach DGUV Vorschrift 3:

- Grundlagen der Elektrotechnik mit praktischen Übungen - Gefahren und Wirkungen des elektrischen Stroms
- Schutzmaßnahmen gegen direktes Berühren und bei indirektem Berühren
- Maßnahmen zur Unfallverhütung bei Arbeiten an elektrischen Betriebsmitteln
- Grundlagen bei "Erster Hilfe" bei Unfällen durch den elektrischen Strom
- Verantwortung
- Betriebsspezifische, elektrotechnischen Anforderungen

DGUV Grundsatz 303-001:

Soweit in der Grundausbildung betriebsbezogene Kenntnisse und Fertigkeiten für die festgelegten Tätigkeiten nicht vermittelt werden können, ist die Grundausbildung durch eine betriebliche Fachausbildung zu ergänzen

Abschluss

- IHK-Bescheinigung

Hinweis

Für die anschließende Bestellung im Betrieb zur "Elektrofachkraft für festgelegte Tätigkeiten" ist eventuell eine Betriebliche Fachausbildung notwendig.

Wichtig:

Die Grundausbildung zur "Elektrofachkraft für festgelegte Tätigkeiten" setzt sich folgendermaßen zusammen:

- Grundmodul 40 Stunden mit Abschlussprüfung (in Villingen oder Tuttlingen)
- Aufbaumodul 40 Stunden mit Abschlussprüfung (in Tuttlingen)

Wichtig:

Das Zertifikat "Elektrofachkraft für festgelegte Tätigkeiten" erhalten Sie erst, wenn Sie beide Module erfolgreich abgeschlossen haben.

Kurs-Nr. EEUEFT-249

Standort und Termin

FR

20

SEP 2024

20. Sep bis 09. Okt 2024

Tuttlingen
Berufsbegleitend

Termin details

Mi, 18:00 - 21:15 Uhr
Fr, 15:30 - 20:30 Uhr
Sa, 08:00 - 14:50 Uhr

Investition

€ 640,-
inkl. Unterlagen

Ansprechpartnerin



Aileen Höfner

☎ 07721 922-311

📠 07721 922-9311

✉ hoefner@vs.ihk.de

Veranstaltungsort

Berufliche Bildungsstätte

Tuttlingen GmbH
Max-Planck-Straße 17
78532 Tuttlingen



Veranstaltung online ansehen



https://www.ihkademie-sbh.de/weiterbildung/details/grundmodul-elektrofachkraft-fuer-festgelegte-taetigkeiten-efkft-berufsbegleitend_117001

Förderungen

- ESF Förderung

